

ABN Amro baut 2400 Stellen ab

Amsterdam. Der niederländische Bankenprimus ABN Amro folgt dem Beispiel der Deutschen Bank. Trotz eines Milliardengewinns im letzten Geschäftsjahr will der Finanzkonzern mehr als jede zehnte Stelle streichen, erklärte ein Sprecher am Mittwoch in Amsterdam. Weltweit sollen rund 2400 der bisher weltweit 22000 Jobs wegfallen. Zugleich will die Großbank 900 Menschen in Niedriglohnländern wie Indien einstellen. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/66404.abn-amro-baut-2400-stellen-ab.html>